

Pressemitteilung

Freitag, 2. Juni 2017

Die Einladung zum Flanieren: Fertigstellung der Umgestaltungsmaßnahmen in der oberen Lindenstraße

Mit dem Pfingstschützenfest (03. - 06. Juni 2017) und dem verkaufsoffenen Pfingstmontag (05. Juni 2017) wird es am kommenden langen Wochenende erneut zahlreiche Menschen in die Bedburger Innenstadt ziehen. Pünktlich zum Auftakt der Feierlichkeiten erstrahlt mit der oberen Lindenstraße eine der Stadtzentrumspforten in neuem Glanz. In den vergangenen vier Wochen wurde der knapp 300 Meter lange Abschnitt zwischen der Bahnstraße/Neusser Straße und der Christophorusbrücke (an der Einmündung Erftstraße) umgestaltet. Die Arbeiten konnten nun planmäßig abgeschlossen werden.

Die Maßnahmen bedeuten nun eine Verschmälerung der Straße und eine daraus resultierende Erhöhung an PKW-Stellplätzen, mehr schöne Grünflächen sowie die Bepflanzung mit den ursprünglich namensgebenden Linden. Darüber hinaus sorgen künftig auch geschwindigkeitsmindernde Vorrichtungen sowie die Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h für mehr Aufenthaltsqualität. Die obere Lindenstraße lädt Passantinnen und Passanten nach ihrer Umgestaltung zum Verweilen und gemütlichen Schlendern ein und bietet ihnen ebenso die Möglichkeit, ihre Fahrräder an entsprechenden Ständern abzustellen.

„Mein Dank gilt allen Beteiligten, die für eine reibungslose und planmäßige Umsetzung der Maßnahmen gesorgt haben. Darüber hinaus möchte ich mich bei allen von der Baustelle betroffenen Einzelhändlern, Dienstleistern und Gastronomen, aber auch allen Bürgerinnen und Bürgern, die die verkehrlichen Einschränkungen im Alltag gespürt haben, von Herzen für das Verständnis und die bewiesene Geduld bedanken. Ein Blick auf die neue obere Lindenstraße zeigt, dass sie sich gelohnt hat. Die Aufwertung trägt maßgeblich dazu bei, dass sich Bürger und Besucher unserer Stadt hier künftig noch wohler fühlen und der Einzelhandel weiter belebt wird. Nur attraktive und lebendige Innenstädte sind zukunftsfähige Innenstädte, diese Entwicklung möchte ich für Bedburg mit allen Kräften vorantreiben – die Umgestaltung der oberen Lindenstraße ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung“, so Bürgermeister Sascha Solbach.

Zum Hintergrund:

Der Wunsch nach einer Umgestaltung der oberen Lindenstraße ist nicht neu. Bereits vor Jahren – zuletzt 2002 – beschäftigte man sich mit dem Thema, zu einer Umsetzung kam es nie. Im Rahmen des 2015 begonnenen Stadtmarketingprozesses *Bedburg im Dialog* diskutierten die Einzelhändler und Anwohner auch über die Aufwertung und Umgestaltung der Bedburger Innenstadt und griffen das Thema obere Lindenstraße neu auf. Die Bedburger Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN stellten in einem Workshop das Projekt „Shared Space“ vor, in dem alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt sind und über Verschönerung sowie Verkehrsberuhigung die Aufenthaltsqualität in der Stadt verbessert wird. Darauf basierend setzte sich die Politik schließlich mit einem gemeinschaftlichen Antrag parteiübergreifend u. a. für die Um- und Neugestaltung dieses Straßenabschnitts ein.

Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Bedburg beschloss die Umgestaltung der oberen Lindenstraße am 28. Juni 2016. Um die lokalen Unternehmerinnen und Unternehmer mit in die Planung einzubeziehen, fanden ergänzend zur Konkretisierung Begehungen mit diesen statt – letztmalig im Dezember 2016. Im Folgenden konnte die Ausschreibung des Vorhabens abgeschlossen und die Planvorentwürfe erstellt, final abgestimmt und der Auftrag vergeben werden.

Bei Rückfragen

Stadt Bedburg

Gabriela Leibl

Am Rathaus 1, 50181 Bedburg

g.leibl@bedburg.de * T: +49 2272 402 120 * www.bedburg.de